

Was ist Magnesium-Diasporal 300 zuckerfrei und wann wird es angewendet?

Auf Verschreibung des Arztes oder der Ärztin.

Magnesium-Diasporal 300 zuckerfrei ist ein Trinkgranulat mit Orangenaroma, das den Mineralstoff Magnesium als wirksamen Bestandteil enthält. Magnesium ist ein lebensnotwendiges Element, das eine Schlüsselfunktion bei vielen Enzymreaktionen wahrnimmt. Ein Mangel kann dadurch leichte bis schwerwiegende Störungen zur Folge haben.

Der Erwachsene braucht täglich 300-400 mg Mg^{2+} . Ein Mehrbedarf besteht z.B. bei Hochleistungssport, Schwangerschaft, Stillzeit und Alkoholmissbrauch.

Der normale Tagesbedarf kann sich verdoppeln. Magnesium wirkt hauptsächlich an Herz und Gefässen, Nerven und Muskeln.

Magnesium-Diasporal 300 zuckerfrei wird verwendet:

- zur Vorbeugung und Behandlung von Herzrhythmusstörungen, oder als Begleittherapie bei anderen Herzkrankheiten;
- bei muskulären Krampfstörungen, Wadenkrämpfen;
- bei Magnesiummangelzuständen infolge ungenügender Zufuhr (z.B. bei einseitiger Ernährung, bei chronischem Alkoholmissbrauch, während Fastenkuren);
- zur Deckung eines erhöhten Bedarfs während der Schwangerschaft und Stillzeit oder bei Hochleistungssport;
- bei erhöhtem Magnesiumverlust durch die Einnahme gewisser Arzneimittel (z.B. Aminoglykosid-Antibiotika, Cyclosporin A, Amphotericin, harntreibende Arzneimittel oder Mittel gegen Herzschwäche).

Wann darf Magnesium-Diasporal 300 zuckerfrei nicht angewendet werden?

- Bei stark eingeschränkter Nierenfunktion.
- Bei Veranlagung zu bestimmten Nierensteinerkrankungen (Magnesium-Ammoniumphosphat-Stein) und grossen Wasserverlusten z.B. nach starkem Erbrechen oder Durchfall, darf Magnesium-Diasporal 300 zuckerfrei nicht verwendet werden.
- Bei Überempfindlichkeit gegen einen der Inhaltsstoffe darf Magnesium-Diasporal 300 zuckerfrei nicht eingenommen werden.

Wann ist bei der Einnahme von Magnesium-Diasporal 300 zuckerfrei Vorsicht geboten?

Patienten und Patientinnen mit eingeschränkter Nierenfunktion dürfen das Präparat nur nach Rücksprache mit dem Arzt bzw. der Ärztin einnehmen. Falls das Präparat gegen Wadenkrämpfe eingenommen wird und diese länger als 10 Tage anhalten, ist ein Arzt bzw. eine Ärztin zu konsultieren.

Magnesiumpräparate sollen nicht zum gleichen Zeitpunkt mit Tetracyclin (Antibiotikum) oder Fluoriden eingenommen werden, da sie sich gegenseitig in der Aufnahme ins Blut behindern. Eine zeitlich versetzte Anwendung von 3-4 Stunden ist möglich.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbstgekauft!) einnehmen oder äusserlich anwenden!

Darf Magnesium-Diasporal 300 zuckerfrei während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit eingenommen werden?



Nach Massgabe Ihres Arztes, Ihrer Ärztin darf Magnesium-Diasporal 300 zuckerfrei in der Schwangerschaft und Stillzeit eingenommen werden.

Wie verwenden Sie Magnesium-Diasporal 300 zuckerfrei?

Das Magnesium-Diasporal 300 zuckerfrei in Wasser, Tee oder Fruchtsaft gelöst trinken.

Wenn vom Arzt bzw. Ärztin nicht anders verordnet, wird für Magnesium-Diasporal 300 zuckerfrei folgende Dosierung pro Tag empfohlen:

Für Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren täglich 1 Sachet.

Für Kinder von 2 bis 12 Jahre stehen Magnesium-Diasporal 100 Lutschtabletten zur Verfügung.

Ändern Sie nicht von sich aus die verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bzw. mit Ihrer Ärztin oder Apothekerin.

Welche Nebenwirkungen können Magnesium-Diasporal 300 zuckerfrei haben?

Folgende Nebenwirkungen können bei der Einnahme oder Anwendung von Magnesium-Diasporal 300 zuckerfrei auftreten:

Gelegentlich kann es bei der Einnahme von Magnesium-Diasporal 300 zuckerfrei zu weichem Stuhl kommen. Diese unerwünschte Begleiterscheinung verschwindet normalerweise nach wenigen Tagen ohne Absetzen des Präparates; andernfalls ist die Dosis nach Rücksprache mit dem Arzt oder Apotheker bzw. der Ärztin oder Apothekerin entsprechend zu reduzieren bzw. das Arzneimittel abzusetzen.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die hier nicht beschrieben sind, sollten Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin informieren.

Was ist ferner zu beachten?

Das Arzneimittel ist ausser Reichweite von Kindern und nicht über 30 °C aufzubewahren.

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in Magnesium-Diasporal 300 zuckerfrei enthalten?

Ein Sachet Magnesium-Diasporal 300 zuckerfrei (4.7 g) enthält:

Wirkstoff: Magnesium 301 mg = 12.4 mmol = 24.8 mval (dies entspricht 1863 mg wasserfreiem Magnesiumcitrat).

Hilfsstoffe: Aromastoffe (Orangenaroma) und weitere Hilfsstoffe.

Zulassungsnummer

61881 (Swissmedic).

Wo erhalten Sie Magnesium-Diasporal 300 zuckerfrei? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken nur gegen ärztliche Verschreibung.

Packung zu 20, 50 oder 100 Sachets.

Zulassungsinhaberin

Doetsch Grether AG, 4051 Basel.

Herstellerin

Protina GmbH, D-85737 Ismaning b. München.

Diese Packungsbeilage wurde im August 2017 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

